

## **Neue Flüchtlinge in unserem Landkreis - Was wir auf die Reihe kriegen müssen**

Liebe Freundinnen und Freunde in den Flüchtlingsinitiativen,

wir sehen es jeden Tag. Terror, Krieg, Hunger und Umweltkatastrophen produzieren neue Fluchtgründe und zwingen Menschen zur Flucht. Auch wir im Landkreis Marburg-Biedenkopf bleiben davon nicht verschont. Wöchentlich kommen voraussichtlich 57 Menschen in unsere Region. Sie werden auf die Gemeinden aufgeteilt. Der Landkreis hat schon neue Wohnungen angemietet. Weitere Quartiere werden dringend gesucht. Hier werden Mietangebote entgegengenommen:

[teamwohnen@marburg-biedenkopf.de](mailto:teamwohnen@marburg-biedenkopf.de)  
Telefon: 06421-405 7272

**Im CAF wollen wir am Montag, dem 30.10.2023, 18:00 Uhr im Katholischen Pfarrheim beraten, wie wir mit dieser Situation bei uns in Cölbe umgehen. Alle sind herzlich eingeladen.**

Jennifer Decher, die für Cölbe zuständige Sozialarbeiterin, hat bereits zugesagt. Auch Nurgül Santur, Koordinatorin der Flüchtlingsinitiativen im Landkreis, wird kommen. Bürgermeister Dr. Jens Ried kann wegen eines parallelen Termins nicht persönlich teilnehmen. Er wird aber alle Vorschläge aufgreifen, die wir an ihn herantragen und hält uns über die aktuelle Entwicklung auf dem Laufenden. Folgende Fragen sind vordringlich:

- **Wie schaffen wir sozialverträglich Wohnraum, und zwar möglichst ohne Rückgriff auf Sporthallen und Bürgerhäuser?**
- **Wie schaffen wir ein niederschwelliges Beratungsangebot für neue Flüchtlinge in Cölbe?**
- **Wie können wir ehrenamtliche und hauptamtliche Flüchtlingshilfe sinnvoll koordinieren?**
- **Wie verhindern wir, dass Geflüchtete zu Sündenböcken für die allgemeine Krise gemacht werden?**
- **Und nach wie vor: Wie gewährleisten wir eine gemeinsame Zukunft von Geflüchteten und Alteingesessenen in Frieden und sozialer Sicherheit?**

Für unsere Aktivitäten stehen bis zum Jahresende öffentliche Mittel zur Verfügung. Am Geld wird nichts scheitern. Mit schwebt vor, unser traditionelles Adventsfeuer am 4. Dezember zu einem Leuchtfeuer humanitärer Flüchtlingsarbeit in der Gemeinde zu machen. Alle Anregungen und Ideen sind willkommen.

Mit freundlichen Grüßen  
Kurt Bunke  
Vorsitzender des CAF e. V.